

Kreisklasse B1 Buchen: FCD II trifft auf Tabellenschlusslicht

FC Bödighheim will Verfolger abschütteln

Der Tabellenzweite FC Bödighheim hat dieses Wochenende die Chance, den momentanen Tabellenführer einzuholen. In das Duell gegen die Eintracht Waldkirch II geht das Team mit breiter Brust, da keines der jüngsten fünf Spiele verloren wurde. Ganz anders läuft es da beim FSV Dornberg, der nach neun Spieltagen immer noch mit null Punkten dasteht. Das Tabellenschlusslicht spielt auswärts gegen den FC Donebach II und muss so langsam anfangen zu punkten, um nicht den Anschluss zu verlieren.

In der Partie des SV Großscholzheim II gegen die SpG Hainstadt II-Hettingenbeuern II wird es da schon schwieriger, einen Favoriten auszumachen. Beide Mannschaften trennt nur ein Zähler, weshalb es ein ausgeglichenes Spiel werden dürfte. Von Chancengleichheit kann beim Spiel des FC Eubigheim und der SpG Sennfeld/Roigheim III-Leibenstadt II keine Rede sein. Die SpG entschied keine der letzten vier Partien für sich, weshalb der FC hier wohl die drei Punkte mit nach Hause nehmen wird.

Genau so sieht es beim Spiel zwischen der SpG Ballenberg II-Oberwittstadt III und dem TSV Höpfingen III aus. Hier ist wohl einiges vonnöten, damit die zuletzt sieglose SpG wieder gewinnt. Eine ausgeglichene Spiel wird das Aufeinandertreffen des TSV Merchingen und der SpG Buch/Bre/Erfd/Ge II-Altheim II werden. Beide Teams blieben zuletzt sieglos, weshalb nicht abzusehen ist, wer sich durchsetzen kann. nb



Gewappnet ist der FC Zimmern fürs Spitzenspiel in der „B2“. BILD: HERRMANN

Kreisklasse B2 Buchen: Absolutes Topspiel in Zimmern

Götzingen/E. auf der Lauer

Auf dem Sportgelände des VfB Sennfeld findet das absolute Topspiel statt. Der dortige „Zweite“ empfängt den noch ungeschlagenen Tabellen-ersten aus Zimmern. Gelingt es, dem VfB Sennfeld/Roigheim II, dem FC Zimmern die erste Saison-niederlage oder zumindest den ersten Punktverlust beizufügen. Mit einem Sieg würde der VfB an den Gästen vorbeiziehen. Beide Teams haben die gleiche Tordifferenz. Zimmern bekam zwar weniger Gegentore, Sennfeld/Roigheim II dagegen erzielte mehr eigene Treffer. Der Spieltag wird eröffnet von Bofsheim I/Osterburken III gegen den VfR Gommersdorf III. Die Gäste wollen sich mit drei Zählern im oberen Bereich der Tabelle festsetzen. Mit dem zweiten Sieg in Folge hat sich Hettingen II zwar nicht in der Tabelle verbessert, jedoch kann man mit einem Sieg gegen den „Verfolger“ Schweinberg den einen oder anderen Platz gut machen. Der FCS bleibt weiterhin bei nur einem Sieg und hat die schlechteste Offensive aller Teams bislang. Wird die beste Offensivmannschaft an diesem Spieltag der lachende Dritte? Da die beiden ersten Teams im direkten Duell aufeinander treffen und sich dabei eventuell selbst die Punkte wegnehmen können, könnte der TSV/VfL Götzingen/Eberstadt II sich näher an die ersten zwei Plätze heran saugen. mg

Kreisliga Buchen: Duell zweier Landesliga-Absteiger / Rosenberg erneut vor einem schweren Spiel / Interessantes im Tabellenkeller

„Druck-Spiel“ beim SV Seckach

Von unserer Mitarbeiterin Maren Greß

TSV Buchen – FC Schloßau. Den Auftakt des Spieltags macht gleich eine „Kracher-Partie“. Die beiden Landesliga-Absteiger treffen nun seit langem wieder in der Kreisliga aufeinander. Der FC Schloßau lieferte bis zum achten Spieltag eine astreine Vorstellung und war bis dato ungeschlagen. Seither kriselt es ein bisschen beim FCS: Drei Spiele in Folge blieb man ohne Sieg. Der TSV Buchen kann bei solider Spielweise durchaus von der Krise der Schloßauer profitieren und die Punkte in der Kreiskategorie behalten.

SV Seckach – Hardheim/Bretzingen. Nach den zuvor zwei souveränen Siegen musste der SV Seckach am vergangenen Wochenende gegen Hettingen wieder klein beigeben. Tabellennachbar Hardheim/Bretzingen ist seit mehr als fünf Spielen ohne Punktgewinn. Die Statistik spricht also eher für den SV Seckach, doch am Ende entscheidet hier wohl auch, wer die besseren Nerven hat. Es ist schon ein „Druck-Spiel“.

FC Donebach – VfR Gommersdorf II. Mit der 2:6-Niederlage gegen den Tabellenführer in den Knochen geht es für den VfR Gommersdorf II gegen den FC Donebach, der in dieser Spielzeit souverän klickt und auch durchaus oben mitspielen kann. Der Abstand auf die Tabellenspitze wird für den VfR Gommersdorf II immer größer, und um dran zu bleiben, ist ein Sieg gegen den FCD quasi schon Pflicht. Doch gegen die Donebacher Stabilität anzukommen, ist aktuell extrem schwierig.

VfB Sennfeld/Roigheim – SG Erfd/Gemfaldtetten. Beendend bewies der VfB Sennfeld/Roigheim am vergangenen Wochenende einmal mehr, dass er sich den Platz an der Tabellenspitze verdient hat. Einen 6:2-Sieg beim Geheimfavoriten VfR Gommersdorf II schafft auch nicht jeder. Doch das ist nun Schiene von gestern. Der VfB darf sich keineswegs auf dem „Platz der Sonne“ ausruhen, denn die Konkurrenz schläft nicht. Ein Ausrichter – etwa eine Niederlage gegen die SG – könnte Sennfeld/Roigheim schon den ersten Tabellenplatz kosten. Und die Erfelder haben zuletzt bewiesen, dass man vor allem gegen Favoriten ein gutes Bild abgibt.

TSV Götzingen/VfL Eberstadt – Spvgg. Hainstadt. In dieser Saison kam es bereits im Kreispokal zum Aufeinandertreffen der beiden Teams. TSV Götzingen/VfL Eberstadt entschied die Partie durch einen späten Treffer von Alexander Häfner für sich. Ganz so spannend will es Götzingen/Eberstadt dieses Mal nicht machen. Die Ausgangslage mit vier Siegen aus den vergangenen fünf Spielen könnte nicht besser sein für den TSV/VfL. Die Spielvereinigung verlor zwar die letzten beiden Partien, doch in solch einem Spiel kann man sich auf keine Statistik verlassen.

TSV Rosenberg – TSV Mudau. Durch den späten 3:2-Erfolg des TSV Rosenberg gegen die Spvgg. Hainstadt schaffte der TSV den Sprung auf den zweiten Tabellenplatz, mit nur zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer – und verdrängte den FC Schloßau erstmals seit Saisonbeginn von einem der Aufstiegsränge. Auch der TSV Mudau steht weiterhin in Schlagdistanz zur Ta-



Nicht weiter hinterherhecheln will der SV Seckach (schwarze Trikots) in der Fußball-Kreisliga Buchen. Gegen Hardheim/Bretzingen steht ein „Druck-Spiel“ an. Bei einem Sieg kann der SVS am Gegner vorbeiziehen. BILD: MARTIN HERRMANN

bellenspitze. Erfolgreich wird hier das Team sein, dass seine Chancen effektiv nutzt und die bessere Tagesform auf den Platz bekommt. FC Schweinberg – TSV Höpfingen II. Die Begegnung „Schwamerl gegen Hopf“ ist nicht nur in der Geschichte der Vereine etwas Besondere, sondern an diesem Wochenende rückt ein Mann in den Vordergrund: Kim Schöne, seit knapp einem Monat Trainer des FC Schweinberg. Der Coach gab zuvor insgesamt acht Jahre den Takt beim TSV Höpfingen II an, zuletzt von 2015 bis 2017. Schöne zum Spiel: „Wir werden auf eine kampfstärke und disziplinierte Mannschaft treffen und müssen die Chancen, die wir bekommen, nutzen. Wir haben in den letzten Spielen viele unnötige Gegentore bekommen. Wenn wir das abstellen, können wir gegen den TSV II etwas Zählbares holen.“ Auch die Fans und Anhänger des TSV Höpfingen II werden genau beobachten,

was „ihr Kim“ mit dem FCS so drauf hat. VfB Heidersbach – SV Osterburken II. Wieder liegt ein siegloses Wochenende hinter dem SV Osterburken II. Bisher führen die Römerstädter nur einen einzigen Saisonsieg ein. Beim VfB Heidersbach hingegen geht es wieder bergauf. Nach dem Sieg vor zwei Wochen schrammte man zuletzt knapp am zweiten Sieg in Folge vorbei, holte aber immerhin bei Höpfingen II noch einen Punkt.

SV Waldhausen – FC Hettingen. Drei Spiele war der FC Hettingen sieglos, ehe er zuletzt wieder einen „Dreier“ einfuhr. Die Partie in Waldhausen geht nicht nur gegen einen alten Bekannten aus der Kreisklasse A, sondern ist gleichzeitig auch ein Nachbarschaftsduell der beiden Bucher Stadtteile. In der vergangenen Saison der A-Klasse gewann in der Hinrunde immer der jeweilige Heimverein. So schlecht stehen die Chancen also nicht für Waldhausen.

Kreisklasse A Buchen: Top-Teams scheinen ungefährdet / Heim-SpG steht in der Tabelle besser als der Gast, ist aber trotzdem kein Favorit

„Verkehrte Welt“ in Sindolsheim

Von unserem Mitarbeiter Marius Greß

SpG Berolzheim/Hirschlanden – VfB Altheim. Die Gäste haben die jüngsten fünf Partien nicht verloren und darunter waren vier Siege. Berolzheim/Hirschlanden hat nach dem Abgang von Stürmer Dominik Weiß vor der Saison ein Offensivproblem, denn im Schnitt traf man nur alle zwei Spiele einmal. Beim Gegner dagegen sind es mehr als drei Treffer pro Begegnung. Die SpG möchte den zweiten Heimsieg einfahren, der VfB hat allerdings einiges dagegen und wird wohl seinen Aufwärtstrend fortsetzen.

SV Großscholzheim – TTSC Buchen. Die Großzahl an Punkten, nämlich sieben, holte Großscholzheim auf eigenem Terrain. Doch nun wartet auf den SVG ein ganz unangenehmer und schwer bespielbarer Gegner. Beim TTSC träumt man weiterhin vom Durchmarsch. Im der vergangenen Saison sehr souverän Meister in der Kreisklasse B1 geworden, spielt man nun auch eine Klasse höher um die vorderen Plätze mit. Mit einem Sieg in Großscholzheim will man die hervorragende Ausgangsposition verteidigen.

SpG Krauthelm/Westernhausen – SpG Rippberg/Wetersdorf/Glashofen. Einen herben Dämpfer gab

es am vergangenen Wochenende für Krauthelm/Westernhausen. Beim Verfolger TTSC Buchen kassierte man eine 0:3-Niederlage. Dabei traf SpG-Trainer Carsten Ostertag zu allem Übel auch noch ins eigene Tor. Nun gilt es aber, diesen Rückschlag zu verkraften und im Heimspiel wieder alles für die drei Punkte zu geben. Dagegen haben aber sicherlich die Gäste etwas, denn die SpG gewann ihre jüngste Partie und fährt damit mit breiter Brust ins Jagdland. Doch man wäre vor Spielbeginn auch sicherlich schon mit einem Zähler zufrieden.

FV Laudenberg – SV Schlierstadt. Satt 19 Punkte liegen zwischen den beiden Teams. Auch wenn man sich die Tordifferenzen der beiden Mannschaften anschaut, sieht man gehörige Unterschiede. Laudenberg hat bislang erst acht Tore geschossen, allerdings auch erst sieben Begegnungen bestritten. Schlierstadt dagegen hat in neun Spielen erst acht Gegentore bekommen. Der SVS ist weiterhin ohne Niederlage und führt im Augenblick schon äußerst souverän die Klasse an, jedoch ist in der Liga weiterhin alles möglich. Hardheim/Bretzingen II – SV Hettingenbeuern. Gelingt der zu Saisonbeginn neu gegründeten Spielgemeinschaft am zehnten Spieltag nun zumindest einmal das erste Tor oder



Gut lachen hat Patrick Volk, Trainer der neu gegründeten SpG Oberwittstadt II/Ballenberg. In Sindolsheim darf sich sein Team auch etwas ausrechnen. BILD: HERRMANN

setzt sich die Negativserie für Hardheim/Bretzingen II auch beim zweiten Heimspiel in Folge fort? Auf fremdem Platz gab es für Hettingenbeuern zwei Siege in fünf Spielen. Dabei bekam man jedoch im Schnitt fast drei Gegentore pro Partie. Doch gegen die „Erfal-Zweite“ soll man die weite Weste behalten. SpG Sindolsheim I-Rosenberg II – SpG Oberwittstadt/Ballenberg II. Auswärts ist die Heimmannschaft eine Macht. Vor heimischem Publi-

kum hapert es noch ein wenig. Dies soll aber nun gegen die auswärts Starken geändert werden. Bei Oberwittstadt/Ballenberg II ist es nämlich gerade anders herum. Man holte auf fremdem Gelände schon zehn Punkte und bekam dabei erst zwei Gegentore. Dies ist der Topwert aller Teams. Das macht die Gäste sogar zum leichten Favoriten. Doch mit einem Sieg wäre Oberwittstadt/B. II bis auf einen Punkt dran und würde sich oben festbeißen.

FUSSBALL

Kreisliga Buchen

Table with 2 columns: Team and Points. Top row: TSV Buchen – FC Schloßau, 11 9 2 0 41:10 29. Bottom row: SV Waldhausen – FC Hettingen, 11 1 0 10 9:41 3.

Kreisklasse A Buchen

Table with 2 columns: Team and Points. Top row: SpG Berolzheim/Hirschlanden – VfB Altheim, 9 8 1 0 35:8 25. Bottom row: SG Sindolsheim-R. II – Oberwittstadt II/B., 8 0 1 7 10:30 1.

Kreisklasse B Staffel 1 Buchen

Table with 2 columns: Team and Points. Top row: FC Donebach II – FSV Dornberg, 9 8 0 0 46:3 24. Bottom row: FC Bödighheim, 8 0 0 0 46:3 24.

Kreisklasse B Staffel 2 Buchen

Table with 2 columns: Team and Points. Top row: Bofsheim/Osterb. III – VfR Gommersd. III, 8 7 1 0 31:7 22. Bottom row: FC Zimmern, 8 8 0 0 26:4 24.

Torjäger im Kreis Buchen

KREISLIGA

- 13 Tore: Stefan Haber (TSV Mudau). 11 Tore: Daniel Breitingner (TSV Rosenberg). 10 Tore: David Reimann (FC Hettingen), Benjamin Tschürter (VfB Sennfeld/Roigheim).

KREISKLASSE A

- 14 Tore: Sven Feix (VfB Altheim). 7 Tore: Alexander Streidenberger (SV Schlierstadt).

KREISKLASSE B1

- 22 Tore: Björn Felch (TSV Buchen 2).

- 12 Tore: Daniel Mackert (FC Bödighheim), Richard Müller (TSV Buchen 2).

KREISKLASSE B2

- 9 Tore: Julian Süssenbach (TSV Götzingen/VfL Eberstadt 2). 8 Tore: Matthias Schmidt (SpG Adelsheim 2 - Oberkessach 2). 7 Tore: Fuat Baklaci, Hannes Barth (beide FC Zimmern), Oliver Fahr (VfB Sennfeld/Roigheim 2), Simon Goldschmidt (SpG Rippberg 2 - Wetersdorf/Glashofen 2).